

Puchheim aktuell

Herausgegeben von der Stadtverwaltung Puchheim in Zusammenarbeit mit dem Fürstenfeldbrucker Tagblatt

Puchheim im Radelfieber

Sensationelles Ergebnis beim Stadtradeln 2019

Vom 23. Juni bis 13. Juli fand das Puchheimer STADTRADELN mit 34 Teams und fast 1300 aktiven Einzelradlern statt, so der vorläufige Stand vom 16. Juli. Das bisherige Ergebnis ist sensationell: Die Puchheimerinnen und Puchheimer legten insgesamt über 179000 Kilometer mit dem Fahrrad zurück. Dies entspricht der 4,46-fachen Länge des Äquators!

Dazu trug das Team „GYMP“ des Gymnasiums Puchheim mit über 76 000 Kilometern den Löwenanteil bei. Im landkreisweiten Vergleich belegt Puchheim den ersten Platz in den Kategorien Fahrradaktivste Kommune mit den meisten Radkilometern und Fahrradaktivste Kommune mit den meisten Radkilometern pro Einwohner. Die aktuellen Ergebnisse sind zu finden unter www.stadtradeln.de/puchheim.



Gelungener Auftakt: Das Stadtradeln 2019 startete mit einer ADFC-Auftakt-Tour in Puchheim am 23. Juni und anschließendem Corso aller Landkreis-Stadtradler in die benachbarte Gemeinde Gröbenzell.

FOTO: GEMEINDE GRÖBENZELL

Der ADFC unterstützt seit Anfang an das STADTRADELN in Puchheim und führte auch heuer wieder die Auftakttour am 23. Juni und die Abschlusstour am 13. Juli durch.

Die Stadt Puchheim dankt allen Radlern für ihren großen Einsatz und dem ADFC

Puchheim für die gelungenen Auftakt- und Abschlusstouren und hofft, dass das Radelfieber auch weiterhin die Puchheimerinnen und Puchheimer motiviert.

Die Bildimpressionen auf dieser Seite geben einen kleinen Einblick in drei Wochen „Radelfieber“.



Auch das Team „Verwaltung“ der Stadtverwaltung Puchheim war wieder beim Stadtradeln 2019 dabei und übertraf das selbstgesteckte Ziel von 5000 Radelkilometern um gut 4000 Kilometer.

FOTO: STADT PUCHHEIM



Rechtzeitig zum Stadtradeln hatte die Stadt neue Fahrradständer beim TC Puchheim aufgestellt.

FOTO: STADT PUCHHEIM

Fotowettbewerb „Puchheim STADTRADELN“

Übrigens:

Am Fotowettbewerb „Puchheim stadtradeln“ teilnehmen können alle Puchheimer Stadtradlerinnen und Stadtradler. Gesucht wird das schönste Puchheimer Stadtradel-Foto.

Einsendeschluss des digitalen Stadtradeln-Fotos an E-Mail umwelt@puchheim.de ist am 26. Juli. Die Gewinner des diesjährigen Stadtradelns werden am Puchheimer Ökomarkt am 29. September gekürt.



Die Radsportabteilung des FC Puchheim mit dem Namen „Körperfahrer“ war beim diesjährigen Stadtradeln auch wieder mit einem Team vertreten. Der Name „Körperfahrer“ wurde vor vielen Jahren bei der Gründung gewählt, weil einige mit einem Körperl auf dem Gepäckträger unterwegs waren und nicht mit Rennrädern.

FOTO: STADT PUCHHEIM



Die Radsportabteilung der Sportfreunde Puchheim war – wie schon in den letzten Jahren – auch in diesem Jahr wieder erfolgreich mit einem Team vertreten. Die rund 150 aktiven Sport- und Wanderradler sind auch fleißige Alltagsradler und tragen damit in Puchheim erheblich zur Klimaverbesserung bei.

FOTO: STADT PUCHHEIM



Jetzt noch anmelden!

Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.

Mit Spaß im Ferienkurs
Lernstoff aufholen!

Wissenslücken jetzt gezielt schließen
+ Im neuen Schuljahr erfolgreich durchstarten

Lassen Sie sich beraten:
089 / 800 76 667

Puchheim-Bhf. • Lochhauser Straße 13a
www.schuelerhilfe.de/puchheim

Direkt am S-Bahnhof

Die erste Adresse für gutes Hören in Puchheim

auric Hörcenter

Lochhauser Str. 4-6 • 82178 Puchheim-Bahnhof
Tel. 089 / 80 06 59 11 • puchheim@auric-hoercenter.de

Öffnungszeiten Puchheim:

Mo., Di., Do., & Fr.: 09:00 - 13:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Mi.: 09:00 - 13:00 Uhr

www.auric-hoercenter.de

auric
HÖRGERÄTE

Der Brief aus dem Puchheimer Rathaus: Ferienzeit

Liebe Puchheimerinnen, liebe Puchheimer,

mit Ferien, vom Lateinischen „feriae“ – Festtage“, werden Zeiträume bezeichnet, in denen eine Einrichtung vollständig schließt, um ihren Angehörigen andere Tätigkeiten, insbesondere Erholung, zu ermöglichen. Das ist laut Wikipedia-Definition die Zweckbestimmung für die Zeit vom 27. Juli bis 9. September 2019, zumindest für alle diejenigen, die als Schülerinnen oder Schüler die restliche Zeit des Jahres verbringen.

Wenn ich mich an meine Ferien in den „guten alten Zei-

ten“ zurückerinnere, gab es da wirklich sechseinhalb Wochen freie Zeit. Wir sind tagelang mit dem Bonanza-Rad herumgekurvt, haben Lager im Unterholz gebaut und sind tatsächlich zum Forellen fangen mit bloßen Händen ausgerückt. So richtig hat also keiner auf uns aufgepasst. Ewig lange Monopoly-Sessions mit unendlicher Kreditmöglichkeit gehörten genauso dazu wie zum Heidelbeeren pflücken geschickt zu werden. Letzteres war weniger beliebt. Es gab auch die Freunde, die



fünf oder sechs Wochen an der Costa Brava oder in Italien waren.

Heute sind die Ferien schon

anders. Viele Eltern müssen darum kämpfen, dass sie überhaupt zwei oder drei Wochen gemeinsamen Urlaub organisieren können, um dann mit der Familie wegzufahren.

Für die übrige Zeit ist es wichtig, dass die Kinder betreut werden. Gut, dass es Ferienprogramme gibt: Das Jugendzentrum hat ein tolles Angebot, bei den Kirchen gibt es Ferienfreizeiten. Die Jugendlichen kümmern sich um eigene Aktivitäten: Sie fahren in die AmperOase, ins Kino oder zum Shoppen. Und Netflix gibt es ja auch noch. Zum Leidwesen der Kids machen die diversen Lernhilfe- und

Nachhilfeeinstitute keinen Urlaub. Aber doch, die Ferien sind heute auch noch immer die beste Zeit des Schuljahres.

Allen Puchheimerinnen und Puchheimern wünsche ich einen sonnigen August, Erholung und Erlebnisse im Urlaub und viel freie Zeit, die man mit Lesen, Freunden, Baden, Garteln und, und, und verbringt.

Mit freundlichen Grüßen

Norbert Seidl
Erster Bürgermeister

Glasfaserausbau für Puchheim-Ort

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 25. Juni 2019 die Projektgenehmigung für den Glasfaserausbau der unterversorgten Adressen im Emil-Sollinger-Weg und im Christine-Zeiske-Weg in Puchheim-Ort mit Gesamtkosten von voraussichtlich 280.000 Euro erteilt. Die staatliche Förderung des Breitband-Ausbaus kann somit beantragt werden. Ohne Unterstützung durch die Stadt werde es keine Glasfaseranschlüsse für die insgesamt 37 Adressen geben, betonte Erster Bürgermeister Norbert

Seidl. Der Netzbetreiber habe kein Interesse an einem Ausbau von „weißen Flecken“, die dem Unternehmen unrentabel erscheinen. Seit einigen Jahren steht die Stadtverwaltung in Kontakt mit den dortigen Bewohnern und bemühte sich um Lösungen für dieses „Breitbandniemandland“. Das Warten lohnte sich, denn jetzt kann die Stadt Puchheim in das neue bayerische Breitband-Förderprogramm einsteigen, auch wenn sie sich das einiges kosten lässt.

Schließung Schwimmbad ab 27. Juli

Das Puchheimer Schwimmbad wird generalsaniert und um ein Nichtschwimmer-Becken erweitert. Die Bauarbeiten sollen nach dem aktuellen Bauzeitenplan im Winter 2019/2020 beginnen. Das Bad wird daher mit Beginn der Sommerferien ab 27. Juli für den öffentlichen Badebetrieb und den Vereinsport bis auf Weiteres geschlossen.

Der Stadt Puchheim stehen leider keine personellen Möglichkeiten zur Verfügung, um bis zum Beginn der Rückbauarbeiten im Winter einen betrieblich ausgebildeten Schwimmmeister/Badangestellten zur Betriebsaufsicht für den öffentlichen Badebetrieb zur Verfügung zu stellen. Da das Bad in erster Linie ein Schulschwimmbad ist und bleiben wird, werden die vorhandenen Ressourcen bis zum Baubeginn genutzt, um vorrangig den Badebetrieb für die Schulen zu gewährleisten. Die Stadtverwaltung freut sich bereits jetzt, die Puchheimer Bürgerinnen und Bürger, die Schülerinnen und Schüler sowie die Vereine künftig im „neuen“ Schwimmbad begrüßen zu dürfen und möchte sich auf diesem Wege auch für die gute Zusammenarbeit aller Beteiligten bedanken.

Mitteilungsblatt

„Puchheim aktuell“ erscheint in diesem Jahr noch an den folgenden Terminen:
25. September,
23. Oktober, 20. November
und am 18. Dezember.
Redaktionsschluss ist jeweils zweieinhalb Wochen vorher.

Fundsachen bei der Stadt geltend machen

In der Verwaltung der Stadt Puchheim wurden in der Zeit vom 1. bis 30. Juni 2019 die nachfolgend aufgeführten Fundsachen abgegeben:
Halskette und Stein, silberfarben; Lesebrille „Primetta“, rot/schwarz; Herrenrad „Conway“, schwarz.
Die Verlierer dieser Fundsachen werden aufgefordert, ihre Rechte umgehend bei der Stadt Puchheim (Poststraße 2, 82178 Puchheim) geltend zu machen.

Impressum

Das Mitteilungsblatt der Stadt Puchheim erscheint monatlich (mit Ausnahme August) als Beilage zum Fürstenfeldbrucker Tagblatt und wird am Erscheinungstag an alle Haushalte innerhalb des Stadtgebietes verteilt.

Zeitungsverlag Oberbayern,
Fürstenfeldbrucker Tagblatt,
Stockmeierweg 1, 82256 Fürstenfeldbruck;
Verantwortlich im Sinn des Presserechts
ist der Erste Bürgermeister der Stadt Puchheim,
Norbert Seidl;

Textredaktion Stadt: Ursula Sesterhenn,
E-Mail: Ursula.Sesterhenn@puchheim.de;
Redaktionelle Betreuung: Hans Kürzl,
Telefon 08141/400129,
Fax 08141/400122, E-Mail: mtb@ffb-tagblatt.de;

Anzeigen: Markus Hamich,
Telefon 08141/400132, Fax 08141/44170,
E-Mail: anzeigen@ffb-tagblatt.de;

Druck: Druckhaus Dessauerstraße, München;
Anzeigen-Preisliste Nr. 75,
gültig ab 1. Oktober 2018;

Alle Angaben in dieser Ausgabe sind mit Stand vom 19. Juli 2019 abgedruckt. Für deren Richtigkeit und Vollständigkeit sind ausschließlich die jeweiligen Vereine, Organisationen und Institutionen verantwortlich.

Die nächste Ausgabe von „Puchheim aktuell“ erscheint am 25. September 2019. Redaktionsschluss ist am 6. September 2019.

Das Mitteilungsblatt „Puchheim aktuell“
erscheint das nächste Mal am

25. September 2019

Anzeigenschluss: 16. September 2019

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein?
Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

Markus Hamich

Tel. 0 81 41 / 400 132

Fax 0 81 41 / 44 170

anzeigen@ffb-tagblatt.de

www.ffb-tagblatt.de



merkur.de

Konstituierende Sitzung des Seniorenbeirates

Amtszeit geht bis 2023

Am 1. Juli begann die neue Amtszeit des Seniorenbeirats der Stadt Puchheim. Zur konstituierenden Sitzung begrüßte Erster Bürgermeister Norbert Seidl den neugewählten Beirat. Von den sieben gewählten Mitgliedern des Seniorenbeirats sind für die Amtszeit von 2019 bis 2023 Franz Hager, Friedhelm Behrend, Roland Ruppenthal und Rüdiger Masius neu hinzuge-

kommen. Die weiteren Seniorenbeiratsmitglieder arbeiten bereits erfolgreich seit der letzten Amtszeit zusammen. Nach einer Vorstellungsrunde wurden aus dem Kreis der Mitglieder die Funktionen gewählt. Dr. Karl-Heinz Türkner wurde einstimmig als Vorsitzender des Seniorenbeirats bestätigt, ebenso wie Sieghilde Pinna als Stellvertretung. Die Auf-

gabe der Schriftführerin wurde geschlossen an Jutta Nehls übergeben, Franz Hager wurde zum Revisor ernannt. Erster Bürgermeister Seidl beglückwünschte die Mitglieder und wünschte ihnen eine gute Amtszeit. Die nächste Sitzung des Seniorenbeirats findet am Donnerstag, 12. September, um 17.30 Uhr im Wohnpark Roggenstein statt. Gäste sind willkommen.



Bei der Konstituierung (v.l.): Verena Weyland (Stadt Puchheim), Franz Hager (Seniorenbeirat), Erster Bürgermeister Norbert Seidl, Friedhelm Behrend, Dr. Karl-Heinz Türkner, Jutta Nehls (alle Seniorenbeirat), Gerd Bedau (Nachrücker), Seniorenreferentin Maria Ostermeier, Eva Krestan (Nachrückerin) sowie Roland Ruppenthal (Seniorenbeirat). Nicht im Bild: Sieghilde Pinna sowie Rüdiger Masius. FOTO: STADT

Gesunde Kommune Puchheim

Stadt sagt Danke für erfolgreiche Fragebogenaktion

Seit dem 22. Mai wurde an alle Puchheimer Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahre ein Fragebogen im Rahmen des Projektes Gesunde Kommune Puchheim verschickt. Mit dem Fragebogen sollten die Lebensumstände der Puchheimer Seniorinnen und Senioren statistisch erfasst werden. Auch Meinungen und Wünsche wurden abgefragt. Von insgesamt 5133 versandten Fragebögen wurden bisher 1612 zurück an die Stadt geschickt. Das bedeutet eine Antwortquote von knapp 32 Prozent.

Sowohl die begleitende Hochschule München als auch das Projektteam der Stadt sind mit diesem Ergeb-

nis sehr zufrieden und möchten sich bei allen Teilnehmenden herzlich bedanken. „Die hohe Teilnahmequote beweist ein weiteres Mal, dass sich die Puchheimerinnen und Puchheimer aktiv am Leben in Puchheim beteiligen und ihre Stadt und deren Lebensverhältnisse aktiv mitgestalten und beeinflussen möchten“, so Projektleiterin Mandy Frenkel.

Die Ergebnisse der Befragung werden nun von der Hochschule München ausgewertet und in einem schriftlichen Bericht zusammengefasst. Dieser wird zum Ende des Projektes im Herbst 2019 auch allen Puchheimerinnen und Puchheimern zu Verfü-

gung gestellt und im Rahmen einer Veranstaltung ausführlich vorgestellt. Wer über 65 Jahre alt ist und in Puchheim lebt, aber bisher noch keine Möglichkeit hatte, an der Befragung teilzunehmen, hat noch bis Mitte August die Möglichkeit, den Fragebogen auszufüllen. Er ist erhältlich im Puchheimer Rathaus an der Zentrale.

■ Puchheim bewegt sich: Sportangebot noch bis Ende September

Zur ersten Stunde des Open-Air-Sportangebots „Puchheim bewegt sich“ am 8. Juli trafen sich die ersten aktiven und interessierten Puchheimerinnen und Puchheimer.

Unter der Leitung des lizenzierten Übungsleiters Wolfgang Stagun fand das kostenlose Sportangebot am Rathausweiher zwischen Pappelallee und Ringpromenade bei bestem Wetter und mit viel guter Laune statt. Noch bis Ende September können Interessierte jeden Montag bei trockenem Wetter von 19 bis 20 Uhr an dem Sportangebot teilnehmen. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Eine Matte beziehungsweise eine Unterlage ist mitzubringen. Grafik: Stadt



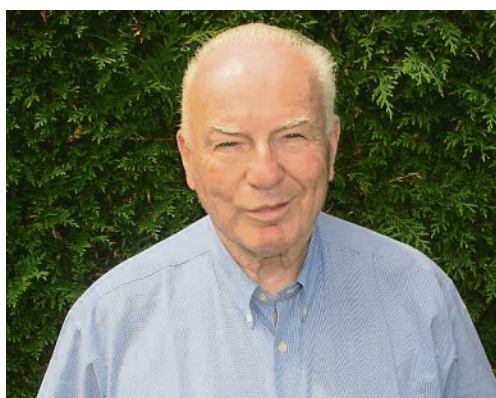
Ehemalige Gemeinderäte feiern 75. Geburtstag



Adelheid Mixl

Adelheid Mixl, ehemalige Gemeinderätin in Puchheim von 1991 bis 2008, feierte am 13. Juli ihren 75. Geburtstag. Die Stadt Puchheim gratuliert nachträglich sehr herzlich und wünscht weiterhin alles Gute und Gesundheit für die kommenden Lebensjahre.

FOTO: PRIVAT



Rolf Moser

Rolf Moser, ehemaliger Gemeinderat in Puchheim von 1978 bis 1991, feierte am 27. Juni seinen 75. Geburtstag. Die Stadt Puchheim gratuliert nachträglich sehr herzlich und wünscht weiterhin alles Gute und Gesundheit für die kommenden Lebensjahre.

FOTO: PRIVAT

Mieten • Kaufen • Vermitteln
Finanzieren • Hausverwaltungen
Grundstücksentwicklungen

HEOS
IHR IMMOBILIEN-PARTNER

Sie möchten professionell verkaufen/
vermieten? Dann rufen Sie uns an!
Tel.: 08141/3 60 60

Wir vermitteln Heimat!

Schulstr.15 • 82223 Eichenau • www.heos.de • info@heos.de

KommEnergie

Nachhaltige Energie - Zukunft mit Verantwortung!

- 100 % Ökostrom
- 100 % regional
- 100 % Beratung vor Ort

KommEnergie GmbH • Hauptplatz 4 • 82223 Eichenau
Telefon: 08141 2287-0 • Fax: 08141 2287-110
info@kommenergie.de • www.kommenergie.de

Mein regionaler Energieversorger.

Ballon-Wettbewerb

Sehr weit

Der Ballonflugwettbewerb am Kindertag des Puchheimer Volksfestes „AUFTAKT“ war wieder einer der Höhepunkte für kleine und große Besucher. Etliche orangefarbene Volksfest-Ballons wurden am 10. April auf Reisen geschickt. Der Luftballon, der die weiteste Strecke zurücklegte, stammte von Timothy Spieser aus Puchheim. 314 Kilometer weit wurde die Teilnehmerkarte bis ins tschechische Pilzen geweht. Der Finder entdeckte die Postkarte an seinem Gartenzaun und



schickte sie an das Volksfest-Team der Stadt zurück. Zur Preisübergabe lud Erster Bürgermeister Norbert Seidl den stolzen Sieger Anfang Juli ins Puchheimer Rathaus ein und überreichte ihm einen Büchergutschein. **Foto: Stadt**

Stadtbibliothek Puchheim

Lesenacht und neue Medienklappe

■ In den Sommerferien
Am Dienstag, 6. August, von 19 bis 23 Uhr lädt das Team der Stadtbibliothek zu einer Lesenacht mit dem Thema „Phantastische Tierwesen“ ein.

In einer verstaubten Bibliothek wird ein sehr alter Atlas entdeckt. Er zeigt, wo Fabelwesen aus Legenden, Sagen und Mythen auf allen Kontinenten zu finden sind. Eine Reise in die Welt der Trolle, Riesen und anderer phantastischer Tierwesen.

Ein Aktionsprogramm für

Kinder von acht bis zehn Jahren ohne Übernachtung; Teilnahmegebühr 6 Euro. Anmeldung unter Tel. 089/80098-115 oder per E-Mail an bibliothek@puchheim.de.

in die die Medien einfach eingeworfen werden können. Zu den nächsten Öffnungszeiten werden diese dann zurückgegeben. **Foto: Stadt**

■ Neue Medienrückgabeklappe

Alle Leserinnen und Leser der Stadtbibliothek Puchheim können nun auch außerhalb der Öffnungszeiten ausgeliehene Medien zurückgeben. Seitlich vom Bibliothekseingang wurde eine Medienrückgabeklappe eingebaut,



PUCHHEIMS PULS

Vorschläge ab sofort möglich

Unter dem Titel „PUCHHEIMS PULS“ vergibt die Stadt Puchheim auch im Jahr 2019 wieder einen Preis für außergewöhnliches gesellschaftliches Engagement. Im Fokus stehen das Zusammenleben und Miteinander der Zivilgesellschaft. Gesucht werden Menschen oder Institutionen, die vorbildhaft handeln, anderen direkt helfen, sich mit großem Nutzen und hoher Nachhaltigkeit engagieren oder besonders innovativen und wirksamen Einsatz zeigen. Der Preis wird in

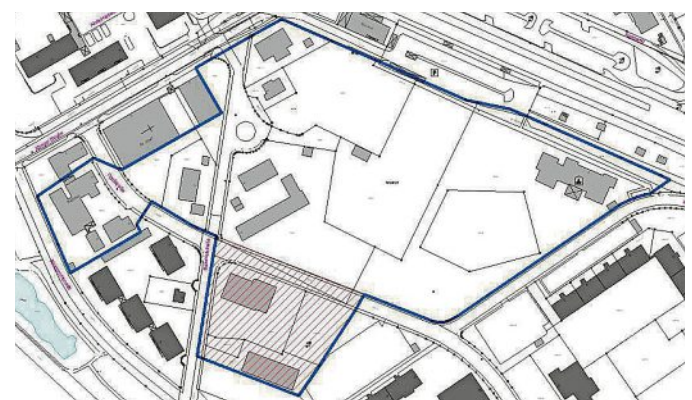


drei Kategorien vergeben: Ehrenamt, Alltag, Beruf & Betrieb. Eine eigens dafür berufene, unabhängige Jury entscheidet über die Vergabe des Preises.

Am 5. Dezember, dem Tag des Ehrenamtes, werden die Gewinner bekanntgegeben. Die offizielle Preisverleihung findet im Frühjahr 2020 statt. Die Preisträger erhalten eine Urkunde und ein Preisgeld.

Pro Jahr stehen insgesamt 2000 Euro für PUCHHEIMS PULS zur Verfügung.

Vorschläge können bis Donnerstag, 31. Oktober 2019, bei Isabell Wipiejewski, Stadt Puchheim, Poststraße 2, 82178 Puchheim oder per E-Mail an isabell.wipiejewski@puchheim.de eingereicht werden. Weitere Informationen zur Ausschreibung sind erhältlich auf der Internetseite der Stadt Puchheim www.puchheim.de oder unter der Telefonnummer 089/80098-123.



Bekanntmachung der Stadt Puchheim

Bekanntmachung der Stadt Puchheim über Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 57 für das Stadtzentrum in dem Bereich zwischen Allinger Straße, Post-/Adenauerstraße, Kennedystraße und Fröbelweg/Bahngelände sowie für den Bereich des Rathausgrundstücks

hier: Erweiterung des Geltungsbereichs
Bebauungsplanumgriff: Die Stadt Puchheim stellt für das Stadtzentrum in dem Bereich zwischen Allinger Straße, Post-/ Adenauerstraße, Kennedystraße und Fröbelweg/ Bahngelände sowie für den Bereich des Rathausgrundstücks einen qualifizierten Bebauungsplan i. S. des § 30 Baugesetzbuch (BauGB) auf. Mit dem Bebauungsplan Nr. 57 sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Neubebauung des Stadtzentrums mit Gebäuden für die Volkshochschule, die Musikschule und die Bibliothek unter Erhalt der Alten Schule sowie für die Erweiterung des Rathauses geschaffen werden.

Gleichzeitig werden die Freiräume, insbesondere der Grüne Markt und die Kennedywiese sowie die Wegeverbindungen, neu gestaltet. Hierfür wurde bereits die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung durchgeführt. Der Planungs- und Unterausschuss hat nunmehr in seiner Sitzung am 14.05.2019 beschlossen, den Geltungsbereich des Bebauungsplanes um die Grundstücke FINrn. 1568/29, 1568/121, 1568/122 und 1568/164 zwischen Bahnhofstraße, Adenauerstraße und der angrenzenden Wohnbebauung (im Lageplan schraffiert dargestellt) zu erweitern.

Der Bebauungsplan soll im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a Baugesetzbuch (BauGB) ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt werden. Für die Öffentlichkeit besteht die Möglichkeit, sich im Rathaus der Stadt Puchheim, Poststr. 2, Zimmer 207 im 2. Stock, während der Öffnungszeiten über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung, insbesondere für den Erweiterungsbereich, zu unterrichten und sich bis zum 12.08.2019 zur Planung zu äußern.

Puchheim, 09.07.2019 **Norbert Seidl**, Erster Bürgermeister

Volkshochschule

Zusammenleben und zusammenhalten

Menschen von hier, Menschen von anderswo – und alle haben ihre ganz persönlichen Wünsche, Vorstellungen, Überzeugungen, Hoffnungen. Wenn man sich da schlau machen kann und dann weiß, welche sozialen, kulturellen, religiösen Grundlagen den anderen antreiben, dann kann „zusammenleben, zusammenhalten“

gelingen. Unter diesem Motto steht daher auch das aktuelle Halbjahr der Volkshochschule Puchheim. Bei offenen Publikumsgesprächen und anregenden Führungen zu ganz unterschiedlichen Schauplätzen können Sichtweisen von „den anderen“ nachvollzogen und Fremdes kennengelernt werden. Darüber hinaus sind natürlich die

beliebten Sprach-, Gesundheits- und Familienkurse wieder im Angebot, inklusive Schülerförderung Englisch und Mathe.

Die Kursanmeldung bei der VHS Puchheim ist ganz einfach: per E-Mail an info@vhs-puchheim.de, per Telefon 089/803710 und über die Webseite www.vhs-puchheim.de.

Wir suchen zuverlässige Pflegeplätze!

Der Pfotenhelfer e.V. betreut alle Vermittlungstiere mit privaten Pflegestellen. Das heißt, kein Tier muss hinter Gittern auf sein neues Zuhause warten. Neben dem Familienanschluss beobachten die Paten ihre Zöglinge ganz genau.

Sie haben Zeit und die Energie, sind zuverlässig und verantwortungsbewusst, sich auf einen vorübergehenden Zögling einzulassen, möchten eventuell zusammen mit ihrer Familie erleben, was es bedeutet, ein Haustier zu betreuen?

Dann sind Sie bei dem Pfotenhelfer e.V. genau richtig! Setzen Sie sich einfach mit uns unter buerro@pfotenhelfer.de in Verbindung. Wir freuen uns auf jede Mail.



Ausstellung „Meisterwerke der Feinmechanik“

Erfolgreiche Vernissage im PUC

Kurz nach 19 Uhr eröffnete Erster Bürgermeister Norbert Seidl am 11. Juli die Ausstellung „Meisterwerke der Feinmechanik – Produktgeschichte des Ertel-Werkes in München und Puchheim“ auf der Galerie im Puchheimer Kulturzentrum. Zunächst bedankte er sich bei den Leihgebern der Ausstellung, unter anderem dem Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung in München, sowie einigen privaten Leihgebern und ehemaligen Ertel-Angestellten. „Ohne diese zahlreichen geliehenen Ausstellungsstücke wäre die Ausstellung nicht möglich gewesen“, führte Norbert Seidl aus.

Zur Überraschung aller folgte eine Lehrstunde in trigonometrischer Berechnung von Entfernungen. Erstaunt tauschten die gut 40 anwesenden Gäste und Besucher den detaillierten Ausführungen Seidls zur Berechnung von Winkeln und Längen in Dreiecken. Zwischenzeitlich versicherte sich der Bürgermeister wiederholt mit einem Schmunzeln bei den anwesenden Vermessern und



Bürgermeister Norbert Seidl übte sich in Trigonometrie.

Ingenieuren, dass seine Darstellung richtig ist. Nach diesen Ausführungen hatten alle Gäste einen guten Einblick in eine der Vermessungsmethoden, die man mit den sogenannten Theodoliten durchführen kann.

Abschließend gab der frühere Puchheimer Stadtarchivar Werner Dreher einen Überblick über die Geschichte der Vermessung von ihren Anfängen über die Napoleonische Zeit bis hin in die Gegenwart. Danach folgte ein Einblick in die Geschichte des Ertel-Werkes. Interessiert folgten die Besucher den Aus-



Werner Dreher referierte zur Vermessungsgeschichte.

führungen zur Entstehung des Unternehmens, die mit Namen wie Fraunhofer und Reichenbach verbunden ist. Bis 1911 blieb das Ertel-Werk im Familienbesitz. Danach wurde es in eine GmbH umgewandelt. Selbst als das Unternehmen nach dem Ersten Weltkrieg in eine Aktiengesellschaft übergang, blieb die Marke Ertel ein unverzichtbarer Bestandteil des Firmennamens. Im Fokus der weiteren Betrachtungen lag die Produktgeschichte des Unternehmens. Neben den Vermessungsinstrumenten ging Werner Dreher auf einige Ni-



Die Vernissage im PUC „Meisterwerke in Feinmechanik“ zog viele interessierte Besucher an.

FOTOS: STADT

schonprodukte wie verschiedene Filmprojektoren und Filmkameras aber auch auf die Verschlüsselungsmaschine „Enigma“ ein.

Werner Dreher bedankte sich nochmals bei den privaten Leihgebern und ehemaligen Mitarbeitern des Ertel-Werkes. Schließlich sei es nur so möglich, dass in der Ausstellung ausgewählte Meisterwerke der Feinmechanik aus der 182-jährigen Firmengeschichte in solch einer Vielfalt gezeigt werden könnten.

Neben dem ehemaligen Ertel-Angestellten Herbert Ru-

scha, der mit seinem Sohn auch tatkräftig den Aufbau der Ausstellung unterstützt hatte, nannte er Herbert Huber, Josef Penzkofer und Ingeborg Stöcker, die unter anderem zahlreiche Geräte aber auch Prospekte und weitere Unterlagen zum Ertel-Werk an das Stadtarchiv verliehen oder sogar übereignet hatten. „Am Werke erkennt man den Meister.“ Mit diesem Sinnpruch von Jean de La Fontaine beendete Werner Dreher seine Ausführungen und wünschte allen Besuchern eine anregende Erkundung der Ausstellung.

Hundetoiletten und Hundehaltung in Puchheim

Im Juni hat die Stadt Puchheim am Ende der Oskar-Maria-Graf-Straße auf Wunsch vieler Hundehalter eine weitere Hundetoilette aufgestellt. Damit stehen im gesamten Stadtgebiet nun insgesamt 35 Hundetoiletten zur Verfügung. An diesen Stationen können die Hundehalterinnen und Hundehalter kostenlos Hundekottüten entnehmen und dort auch wieder entsorgen. Die Aufstellung, Befüllung und Ent-

leerung dieser Hundetoiletten bedeuten für die Stadt einen hohen Aufwand, der die ordnungsgemäße Beseitigung der Hinterlassenschaften von Hunden erleichtern und verbessern soll. Jährlich werden derzeit circa 150.000 Hundekottüten im Stadtgebiet verbraucht. Alle Hundehalterinnen und Hundehalter werden gebeten, dieses Angebot auch zu nutzen, um so die (verbotene) Verschmutzung von Wegen, Grünanlagen und landwirtschaftlich genutzten Flächen durch Hundekot zu vermeiden.

Da es in letzter Zeit wieder vermehrt zu Beschwerden über das Verhalten einzelner Hunde bzw. Hundehalter gekommen ist, bittet das Ordnungsamt darum, bei der Haltung von Hunden die notwendige Rücksichtnahme und Umsicht zu zeigen. Damit lassen sich unnötige Konflikte vermeiden. Auch wenn die Stadt Puchheim bisher darauf verzichtet, für größere Hunde einen allgemeinen Leinenzwang festzulegen,

sollte es doch selbstverständlich sein, dass Hunde in besonderen Situationen an die Leine genommen oder zu-

mindest eng geführt werden. Nicht jedes kleine Kind reagiert erfreut, wenn ein großer freilaufender Hund „nur

spielen will“. Auch subjektives Bedrohungsempfinden kann für Betroffene real und belastend sein. **Foto: Stadt**





35 JAHRE
AUS LEIDENSCHAFT
ZUR PERFEKTION



DIE RICHTIGE SPÜLE

Ihr Küchenspezialist weiß Rat

Spülen gibt es in unzähligen Farben, Formen und verschiedensten Materialien. Sie nutzen Flächen optimal, passen in jedes Konzept und bieten ungeahnte Funktionen. Doch welche passt am besten zu mir und wie pflegt man eine Spüle professionell?

Diese Fragen kann Ihnen nur eine Fachfrau oder ein Fachmann beantworten. Deshalb: Schnappen Sie sich Ihre Ideen und dann nichts wie hin zu Ihren Küchenspezialisten von wieserKüchen.

wieserKüchen, Zadarstr. 6a, 82256 Fürstenfeldbruck, Tel. 08141 26001, www.wieser-kuechen.de

Aktion „Zu Fuß zur Schule“ an der Grundschule am Gernerplatz

Fest der Kulturen

Rekord bei zweiter Teilnahme



Die 500 Schülerinnen und Schüler warten gespannt auf die Preisverleihung zur Aktion „Zu Fuß zur Schule“.

Bereits zum zweiten Mal haben Schulleitung und Elternbeirat der Grundschule am Gernerplatz sowie die Stadt Puchheim die circa 500 Schülerinnen und Schüler aufgerufen, sich an der Aktion „Zu Fuß zur Schule“ zu beteiligen. In vier Aktionswochen im Schuljahr waren die Grundschüler fleißig zu Fuß, mit dem Fahrrad oder ihrem Roller unterwegs und zeigten, wie viel Spaß es machen kann, sich täglich zu bewegen und

ganz nebenbei den Verkehr an der Schule durch „Eltern taxis“ zu reduzieren. 96 Prozent der Grundschüler sind in den vergangenen Aktionswochen „zu Fuß“ in die Schule gegangen, ein neuer Höhepunkt im Sammeln der sogenannten „Schulfüße“, die es für den autofreien Schulweg zu sammeln gilt und die anschließend vom Elternbeirat ausgewertet werden. Erwähnenswert ist, dass nach einer aktuellen Umfrage noch circa 43 Prozent der

Grundschüler in Deutschland zu Fuß zur Schule gehen.

Bei der Siegerehrung am 28. Juni gratulierten Erster Bürgermeister Norbert Seidl, Zweiter Bürgermeister Rainer Zöller sowie Schulrat Alfred Bleicher allen 21 Klassen für die erfolgreiche Teilnahme. Den Gesamtsieg in diesem Jahr erreichte die Klasse 3/4b, die sich auf einen kostenlosen Tagesausflug ins Freibad freuen darf. Die zweitplatzierten Klassen erhielten Gutscheine für eine süße Belohnung in der nahegelegenen Eisdielen.

Ein weiterer Gewinn: Wer den Schulweg autofrei zurücklegt, lernt jeden Tag sich sicher im Verkehr zu bewegen und leistet einen Beitrag zum Schutz der Umwelt. Die Stadt Puchheim unterstützt die Aktion im Rahmen ihres Projektes „Kinderfreundliche Kommune“ und freut sich auf die geplante Fortsetzung im nächsten Schuljahr.

Puchheim ist bunt, vielfältig, und extrem lecker! Das konnte jeder sehen und schmecken, der sich am 7. Juli am Grünen Markt aufgehalten hat. Das Quartiersmanagement unter der Trägerschaft des Kinderschutzbundes hatte in Kooperation mit dem Puchheimer Podium und dem Kulturverein ein spektakuläres Zeichen für ein lebendiges Miteinander in der Stadtmitte gesetzt. Es wurde getanzt, gegessen, gespielt, gebastelt und vieles mehr. Ein Highlight auf und neben der Bühne jagte das nächste. Trommelnde Kinder, Kinder mit Blasinstrumenten, ein Gospelchor, eine Punkrockband aus Puchheim, Rhythmen



aus dem Senegal, die Unterberger Hofmusik – featuring „Bürgermeisterchor“, ein Friedensritual mit Gänsehautfaktor.

Internationale Speisen von Mexiko bis zum Togo spiegelten die geistige Haltung Puchheims wider. Besonders stolz ist das Team des Quartiersmanagements, dass von Jung bis Alt Menschen aus der Platanie, aus Puchheim-Ort und Puchheim-Bahnhof mitgefeiert haben. Puchheim ist bunt! Puchheim ist lebendig!

Foto: Mehmet Ismail Birinci

Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“

3. Puchheimer Lyrik-Wettbewerb



Erfolgreiche Puchheimerinnen

Clara Shen und Cosima Querner konnten sich beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ in Halle einen ersten und einen dritten Preis erspielen. Zusätzlich hat Clara Shen den Manfred-Grommek-Preis im Rahmen der Geigen-Meisterkurse und -Konzerte der Kronberg Academy gewonnen. Beide junge Damen begannen ihre musikalische Ausbildung in der Musikschule Puchheim. Erster Bürgermeister Norbert Seidl und Musikschulleiterin Ines Neuland gratulierten. Unser Foto zeigt (v.l.): Musikschulleiterin Ines Neuland, Clara Shen und Bürgermeister Norbert Seidl.

FOTO: MUSIKSCHULE

Stadt und Land miteinander

„Puchheim – Stadt und Land miteinander“, so lautete das Motto des diesjährigen Lyrik-Wettbewerbs in Puchheim. Sechs Plätze waren insgesamt zu vergeben, erstmals wurde der Wettbewerb in zwei Kategorien ausgetragen. Im Rahmen des „Festes der Kulturen“ fand am 7. Juli die Preisverleihung am Grünen Markt in Puchheim statt. In einer eigenen Kategorie „Jugend“ konnten sich Jungschriftsteller unter 18 beweisen. Dass selbst die Kleinen schon lyrische Fähigkeiten haben, zeigten die drei Siegerinnen.

Nachstehend die Gewinnerinnen und Gewinner in den beiden Kategorien.

Kategorie Jugendliche: 1. Platz: Hanna Uhlenbrock; 2. Platz: Lara Hipeli; 3. Platz: Joséphine Chanson.

Kategorie Erwachsene: 1. Platz: Nicola Bräunling, Beate Grüner und Christine Scholz; 2. Platz: Christa Wittermann; 3. Platz: Wendelin Rasenberger.

Das Jury-Team stellten neben Ramona Fruhner-Weiß, ehemalige Stadträtin und Referentin für Kultur und Volksbildung, die Leiterin der

Stadtbibliothek Puchheim, Petra Droll, der Vorsitzende des Seniorenschreibtischs, Manfred Meier, sowie der Vorsitzende des Seniorenbeirats, Dr. Karl-Heinz Türkner. Einen ausführlicheren Bericht zum Puchheimer Lyrik-Wettbewerb sowie die sechs Sieger-Gedichte sind zu finden auf der Homepage der Stadt Puchheim unter www.puchheim.de. Die Siegergedichte sollen zudem im nächsten Buch des Seniorenschreibtischs, das alle zwei Jahre herausgegeben wird, abgedruckt werden.



„Lyrik-Sieger Jugend“: Organisatorin Ramona Fruhner-Weiß (h.l.) ehrt die Sieger der Jugend-Kategorie: 1. Platz Hanna Uhlenbrock (v.l.), 2. Platz Lara Hipeli (Schwester Bianca (v.r.) bekommt stellvertretend den Preis verliehen), 3. Platz Joséphine Chanson (h.r.).



„Lyrik-Sieger Erwachsene“: Die Gewinner des Puchheimer-Lyrik-Wettbewerbs in der Kategorie Erwachsene (v.l.) Organisatorin Ramona Fruhner-Weiß, Nicola Bräunling, Michaela Grüner, Christine Scholz, Stephanie Bruch und Beate Grüner.

FOTOS: STADT



Welchen Wert hat Ihre Immobilie?

Unsere Maklerin vor Ort schätzt unverbindlich ihren Marktwert.

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Lassen Sie sich kompetent von uns beraten. Ihre Ansprechpartnerin für Puchheim, Alling und Eichenau:

Katharina.Niedermeier@sparkasse-ffb.de

S Sparkasse
Fürstenfeldbruck
Tel. 08141 407 9770
Immobilienzentrum



in Vertretung der

Sparkassen
Immobilien
VERMITTLUNG

Das Programm des PUC im September 2019**Gute Laune mit Bühne und Leinwand****FILM****Donnerstag, 5. September 2019
20.30 Uhr****Open-Air Wanderkino**

Das WANDERKINO ist seit 1999 in ganz Europa unterwegs. Mit 16mm-Projektionstechnik werden Stumm- und Tonfilme unterschiedlicher Genres gezeigt. Ein Oldtimer-Feuerwehrauto – Magirus Deutz, Baujahr 1969 – ist hierfür eine wunderbare Veranstaltungskulisse und das ideale Reisemobil. Alle Stummfilme werden live von Gunthard Stephan an der Violine und Tobias Rank am Piano begleitet. Den beiden studierten Musikern aus Leipzig wird wiederholt bescheinigt, dass es ihnen in besonderer Weise gelingt, eine Einheit aus Film und Musik herzustellen, so dass jede Veranstaltung zu einem besonderen Seh- und Hörerlebnis werden kann. Die Filmaufführungen finden in einem nostalgisch inszenierten Rahmen statt, es wird eine Atmosphäre geschaffen, die an Pionierzeiten des Kinos erinnert. Als Stummfilme werden gezeigt: „Polizei“ (1916) von Charlie Chaplin; „Was tragen die Schotten da drunter“ (1927) von Laurel & Hardy sowie „Das Boot“ (1921) von Buster Keaton. Bei schlechtem Wetter findet die Aufführung im PUC statt.

Veranstalter:
Stadt Puchheim
PUC-Wiese, Eintritt frei

FILM**Freitag, 6. September 2019
21 Uhr Open-Air****Kino am Feuerwehrstadl**

Im Rahmen des Dialogs „Puchheim-Ort – Stadt und Land miteinander. Ort und Bahnhof beieinander.“ zeigt die Stadt Puchheim die Verfilmung von Rita Falks „Dampfnudelblues“ als Open-Air Kino-Event am Feuerwehrstadl in Puchheim-Ort. Gerne können auch Decken für die Wiese und den Hügel am Feuerwehrstadl mitgebracht werden. Es bewirbt die Freiwillige Feuerwehr Puchheim-Ort. „Dampfnudelblues“ ist eine von schrulligen Figuren bevölkerte Krimikomödie (Verfilmung eines Romans von Rita Falk), in der kräftig bavarisiert wird. Den vielen schrillen Pointen stehen manche liebenswürdig-melancholische Momente gegenüber. Zum Inhalt des Films: An der Hauswand des Schuldirektors Höpfl steht eines Tages die Drohung „Stirb, du Sau!“, und kurz darauf liegt der Rektor tot auf den Bahngleisen. Provinzbulle Franz Eberhofer ermittelt. Er und sein früherer Kripokollege Rudi Birkenberger glauben, dass es kein Selbstmord sondern Mord war. Dann taucht eine zweite Leiche auf, der junge Junkie Marcel. Der Fall wird erst richtig kompliziert, als sich herausstellt, dass Marcel anscheinend mit Höpfl



Christine Eixenberger sucht „Fingerspitzenlösungen“.

in Verbindung gestanden hat. FSK 12. Bei Regen findet die Veranstaltung im Feuerwehrstadl statt.

Veranstalter:
Stadt Puchheim
Feuerwehrstadl Puchheim-Ort
Eintritt frei

KABARETT**Samstag, 14. September 2019
20 bis 22 Uhr****Edis Felix Austria**

Die Österreicher kommen! Allen voran „Der Böller der guten Laune“, das Wiener Original, der Entertainer und „Falco“ vom Prater-Ringelspiel Hrabalek, Edi Cinzano. Und der Kaisermühlener und bekennende Nudist präsentiert in einem Kabarettabend im PUC seine heißesten „Haberer“, wie er sagt: die besten, die Österreich derzeit zu bieten hat! Magistra Anja Kaller, Pianistin und kaiserliche Hofastinette, ist dank ihres neuen Smartphones im Alltag 2.0 angekommen und entführt uns in die Niederungen des Wiener Alltags. Oberkellner Rudi Schöllner, der stumme Diener, der am Hof des ORF-Kaisers nur „Vormärz“ gerufen wird, gibt sich im PUC die Ehre, damit auch wir sehen und hören werden, wie Understatement auf Überschmäh trifft! Bei Musikdirektor Manuel „Da Berrer“ hat es sich „ausgepoppt“! Weshalb, das wird er uns in Liedern und Schilderungen des wilden, schrägen und sehr eigenwilligen Österreichs erklären. Hofrat Peter Gahleitner war ursprünglich Postbeamter aus dem Innviertel. Gegenwärtig ist er alleinstehend, suchend und auch betend. Mit Wehmut erinnert er uns an die Zeit, wo „Bravoheft!“ noch eine Quelle des Wissens waren. Und am Ende werden wir erkennen und leider zugeben müssen: Oh ... du glückliches Österreich!

Veranstalter:
Stadt Puchheim
PUC, Béla Bartók-Saal
Normalpreis 20,80 Euro;
ermäßigt 17,50 Euro

KABARETT**Donnerstag, 19. September 2019
20 Uhr****Christine Eixenberger**

Christine Eixenberger hat sich bereits einen Namen als „komödiantische Nahkampfwaffe“ gemacht. Nach ihrem Erfolgsprogramm „Lernbelastigung“ ist die junge Schlierseerin nun auf Tour mit ihrem neuen Solo „Fingerspitzenlösung“. Darin hält Frau Eixenberger ihre pädagogische Spürnase in die aufgeschlagenen Knie der Gesellschaft – eine Pausenaufsicht der Extraklasse, die nie außer Acht lässt, wo sie herkommt, wo sie hinget und wann es 13 Uhr ist. Aber auch Grundschullehrerinnen brauchen mal eine „große Pause“. Raus aus der Schule, weg von „Lernbelastigungen“ jeglicher Art – hinein in den Tempel von Meditation und Moorbehandlung. Ein Wellness & Spa Hotel scheint genau der richtige Ort zu sein, um die Seele baumeln zu lassen. Oder befindet sich Frau Eixenberger hier eher in einem pädagogischen Piranha-Becken? Eine Pädagogin in freier Wildbahn – da ist guter Rat teuer! Wie viel Einmischung ist gut und wo hat das Ganze seine Grenzen – ab wann wird man zum „Gscheidhaferl“, zur Besserwisserin? Ist es gescheiter, gescheit zu sein und im Gespräch lieber mal ein Blatt vor den Mund zu nehmen? Oder ist es nicht oft auch wichtig, über den Rand hinauszuschreiben? Intervenieren oder lieber meditieren? Fingerspitzengefühl oder lieber voll auf die Zwölf? Oder kann man sich nicht einfach mal sagen: „Von mir aus – macht's doch, was ihr wollt's! Mia is wurscht.“ Wie spannend diese Wellness-Weisheit sein kann, besingt und betextet Frau Eixenberger in und mit ihrer „Fingerspitzenlösung“.

Veranstalter:
Stadt Puchheim
PUC, Béla Bartók-Saal
Normalpreis 23 Euro;
ermäßigt 19,70 Euro

KONZERT**Freitag, 20. September 2019
20 Uhr****Puchheimer Country Nacht**

Regelmäßig finden sich Titus Waldenfels und die legendären Wandrin' Stars zusammen, um die Gemeinsamkeiten zwischen Country und bayrischer Musik auszuloten: Manfred Pichler, stimmgewaltiger, sich an Johnny Cash und dem Kraudn Sepp anlehrender Sänger, der umtriebige Stefan Berchtold am geschlagenen Kontrabass, Gitarrist Thomas Losch mit perfekten Repliken der alten twang-guitar-licks und Michael Reiserer, simultan an Schlagzeug und Akkordeon. Ein Programm aus instrumentalen Originals, Covers von Johnny Cash, Elvis, Hank Williams & Roy Orbison, deren Gassenhauer frisch klingen durch die Spezialbehandlung der



Das Wanderkino macht Anfang September gleich zweimal Station in Puchheim.

FOTOS: PRIVAT

„retro“, aber nicht altmodisch spielenden Wandrin' Stars, und Klassiker der bayrischen Wirtshausmusik. Die Geige fügt etwas westernswing-flavour hinzu, die twin guitars liefern schönsten Hippie-Countryrock. Es gibt hier keine Musikapartheid: Blues, Jazz, Rock, Polka, Walzer und europäische Melodien fließen so ruhig ineinander wie das Wasser des Colorado. Als special guest mit an Bord: Schauspielerin und Sängerin Silvia-Maria Jung. Ergänzt wird der Abend von Frontfrau Dinah Heiser und ihrer Country-Rockband Rebel Bunch aus München. Sie waren bereits auf diversen Festivals zu hören und werden einmal mehr ordentlich aufdrehen. Eine Country-Nacht, die keine Wünsche offen lässt!

Veranstalter:
Stadt Puchheim
PUC, Béla Bartók-Saal
Normalpreis 21,90 Euro;
ermäßigt 18,60 Euro

MUSICAL**Freitag, 27. September 2019
20 Uhr****DU@PUC**

„NETZ(werk)FALLE, die Geister, die ich rief ...“ Hallo, ich heiße Sophia und bin 15. Anja und ich waren Freundinnen. Ich habe wirklich ALLES getan, um dazuzugehören und nicht ausgegrenzt zu werden. Jetzt weiß ich nicht mehr weiter. Ich werde gemobbt und mag gar nicht mehr in die Schule gehen. Gibt es noch irgendjemanden, dem ich mich

anvertrauen kann und der noch auf meiner Seite ist? Ja, es gibt jemanden. Kiri und Flexa, die virtuellen Geister, lassen sich einiges einfallen, um ihrer Freundin in dieser so schwierigen Situation beizustehen und zu helfen. Hier sind wir wieder! DU@PUC vom FC Puchheim mit circa 80 Teilnehmern verspricht spektakuläre Taneinlagen und einen unterhaltsamen Abend zu einem aktuellen Thema, den Sie nicht so schnell vergessen werden. Wie immer ist die Zwerchfellmassage inklusive! Weitere Aufführungen am Samstag, 28. September, um 20 Uhr und am Sonntag, 29. September, um 19 Uhr im PUC.

Veranstalter:
FC Puchheim e.V. und
die Stadt Puchheim
PUC, Béla Bartók-Saal
Normalpreis 9,80 Euro;
ermäßigt 6,50 Euro

■ Vorverkauf

■ PUC, puc-puchheim.de

■ Buchhandlung
Bräunling Puchheim■ Medienhaus am
Stockmeierweg 1,
Fürstenfeldbruck■ SW Kartenservice
Germering■ Amper Kurier Ticket
Fürstenfeldbruck**Ihr professioneller Partner für:**

• Heizung- und Sanitärbaubau • Badumbau
• Neu- und Umbauten • Solaranlagen • Kundendienst

Jetzt eine Heizung von...**Hans-J. Müller**

Fasanstr. 26 · 82223 Eichenau
Tel. 08141/37435 · Fax 08141/538951
info@heizung-eichenau.de

Wichtige Termine und Informationen im Überblick

■ Schachfreunde im Ferienprogramm

Die großen Sommerferien stehen vor der Tür. Der Verein Schach-Freunde Puchheim e.V. bietet Kindern und Jugendlichen auch in diesem Jahr im Rahmen des Sommerferienprogramms 2019 einen Schach-Schnupperkurs an. Am 6. und 27. August, jeweils vormittags von 9 Uhr bis 11.30 Uhr, besteht die Möglichkeit, im Jugendzentrum STAMPS das königliche Brettspiel zu erlernen oder einfach mal hinein zu schnuppern. Wolfgang Romberger, 1. Vorsitzender, Jugendleiter und im Besitz des Schulschachdiploms des Bayerischen Schachbundes bringt kurzweilig und spielerisch die ersten Regeln des Schachspiels bei. Eine Anmeldung wird erbeten unter E-Mail schach-puchheim@web.de.

Für Könnern und Freunde des Schachsports bietet sich der regelmäßige Schachabend, jeweils dienstags von 18.30 bis 22.30 Uhr, an. Dann allerdings im Spiellokal der Bürgerstuben, Bürgermeister-Ertl-Straße 1.

■ Volkstanzkreis lädt zum Sommervolkstanz

Auch heuer veranstaltet der Volkstanzkreis Puchheim wieder seinen Sommervolkstanz. Er findet statt am 15. August ab 15 Uhr bis circa 21 Uhr im Gasthof zur Post in Raisting, bekannt durch seine hervorragende Küche. Es spielen die Aubinger Spulleut ein gut gemischtes Programm; al-

les vom einfachen Tanz bis zum schwierigen Landler. Der Eintritt beträgt 8 Euro. Weitere Informationen unter Telefon 089/804117.

■ D' Buachhamer und „Trio Schleudergang“

Der Verein d' Buachhamer weist darauf hin, dass der Kartenvorverkauf für die Veranstaltung „Trio Schleudergang“ am 20. August beginnt. Bestellt werden können die Karten bei Bleifuß (Telefon 089/802144 und Aichner (Telefon 089/802173). Eine Karte kostet 25 Euro mit Essen, 18 Euro ohne Essen.

Das „Trio Schleudergang“ ist vielen vermutlich schon aus diversen Fernsehsendungen bekannt. Die drei Niederbayern bezeichnen sich als Volkssänger, möchten die Zuhörer gerne in eine Zeit zurückschleudern, wo es noch gemütlicher war. Oder hat der Name „Schleudergang“ damit zu tun, dass es bei den Auftritten immer etwas zu trinken gibt und dann der Heimweg nicht mehr so gerade verläuft? Lassen Sie sich überraschen bei der Veranstaltung am 18. Oktober um 20 Uhr im Pfarrheim Puchheim-Ort, Einlass 18.30 Uhr.

■ Posaunenchor hat wieder freie Plätze

Der Evangelische Posaunenchor Puchheim hat ab September wieder freie Plätze für Kinder und Jugendliche ab acht Jahren, die ein Blechblasinstrument erlernen wollen. Auch Erwachsene sind willkommen. Wer sich dafür inte-

ressiert, kann noch vor den Sommerferien zu einer unverbindlichen und kostenlosen Schnupperstunde kommen. Trompeten, Posaunen und Tenorhörner stehen zur Verfügung. Terminvereinbarung bei Christine Niederreiter unter 089/8005906.



Der Evangelische Posaunenchor kann noch Mitglieder aufnehmen. FOTO: PRIVAT

■ FFW Puchheim-Bahnhof Tag der offenen Tür

Am Samstag, 14. September, ist es soweit; die Freiwillige Feuerwehr Puchheim-Bahnhof öffnet ab 11 Uhr wieder ihre Hallentore am Gerätehaus in der Siemensstraße 5 und lädt herzlich ein. Von 11 bis 17 Uhr erwarten die Besucherinnen und Besucher viele Attraktionen wie Schauübungen der Aktiven- und der Jugendfeuerwehr, eine Modenschau und Führungen durch das Gerätehaus und sie dürfen sich selbst am Brandsimulator, an der Erste-Hilfe-Station oder mit Rettungsschere und -spreizer versuchen. Den ganzen Tag stehen nicht nur am Infostand die engagierten Kameradinnen und Kameraden für jegliche Fragen zur

Verfügung. Für das leibliche Wohl und ein abwechslungsreiches, spannendes Kinderprogramm ist gesorgt.

■ Musikschule hilft bei Einstieg in die Musik

Kindern ab sechs Jahren, die sich noch für kein Instrument entscheiden können, bietet der Kinderchor einen fachlich fundierten Einstieg in die Welt der Musik. Für einen monatlichen Beitrag, über den Sie sich gerne informieren können, erhält Ihr Kind eine fundierte musikalische Ausbildung.

In den Chorstunden wird die Stimme altersgemäß durch Stimmübungen entwickelt, Sprechen und Sprachverständnis geschult. Das Repertoire umfasst aktuelle Lieder aus dem deutsch- und englischsprachigen Raum sowie traditionelles Liedgut. Vielfältige Anlässe, größere Projekte wie Musiktheater und Musicals geben die Möglichkeit aufzutreten. Der Kinderchor wird von der Gesangslehrerin der Musikschule Daniela Hennecke geleitet.

Nähere Informationen unter www.musikschule-puchheim.de oder bei der örtlichen Leitung Ines Neuland unter Telefon 08195/932896.

■ Grundschule Süd mit zweiter Bläserklasse

Im Oktober 2018 startete die erste Bläserklasse in der Grundschule Süd. 35 hochmotivierte Schülerinnen und Schüler probten auf Querflöte, Trompete, Posaune, Klarinette und Saxophon fleißig

mit drei qualifizierten Lehrkräften der Musikschule Puchheim. Bereits Weihnachten war ein erstes Minikoncert zu hören. Nach einem Schuljahr bereicherten die Schüler bereits mit ihrer Musik das „Fest der Kulturen“ und das Jubiläumskonzert „Mit Pauken und Trompeten“ des Kulturvereins.

Dank der Unterstützung der Stadt und der Musikschule gibt es im kommenden Schuljahr eine zweite Bläserklasse. Der Traum einer auf zwei Jahre angelegten Bläserklasse in der dritten und vierten Klasse nimmt Formen an.

■ Seniorenbeirat: Wichtige Termine

★ Was ich schon immer sagen wollte – Gesprächskreis für Seniorinnen und Senioren. Jeden zweiten Dienstag im Monat von 15 bis 17 Uhr, Stadtteilzentrum Planie, Adenauerstraße 18.

★ Rentner sucht Rentner – Vermittlung von älteren Tieren an ältere Menschen. Vortrag von Kerstin Fannasch, Verein Pfortenhelfer Puchheim, am Mittwoch, 11. September, 15 Uhr im Wohnpark Roggenstein, Carl-Spitzweg-Ring 4.

★ Öffentliche Sitzung des Seniorenbeirats Puchheim am Donnerstag, 12. September, um 17.30 Uhr im Wohnpark Roggenstein, Carl-Spitzweg-Ring 4.

★ Training für Körper und Gedächtnis am Donnerstag, 26. September, 15 bis 17 Uhr, Stadtteilzentrum Planie, Adenauerstraße 18.

52.000 zufriedene Leser!*

*Quelle: MA 2015

Im Landkreis Fürstenfeldbruck liest man das Fürstenfeldbrucker Tagblatt und die Germeringer Zeitung.

Mit uns sind Sie erstklassig regional informiert. Wir kennen uns hier bestens aus. Wir sind immer am Leser. Und immer aktuell.



Verein d' Buachhamer

Puchheimer G'schichtspfad auf der Zielgeraden

Der Verein d' Buachhamer hatte sich schon viele Jahre Gedanken gemacht, wie die historischen Vermächtnisse in Puchheim gewürdigt und für die Nachkommen nachvollziehbar vermittelt werden könnten. Viele Ideen wurden diskutiert und wieder verworfen, bis sich vor über zwei Jahren ein Projekt immer mehr konkretisierte und sich vom historischen Stadtführer bis zum „Puchheimer G'schichtspfad“ entwickelte. Nach und nach und in vielen Gesprächsrunden wurde beschlossen, zehn Tafeln an bedeutenden Stellen in Puchheim-Ort aufzustellen. In einem Rundweg kann der „G'schichtspfad“ nach seiner Fertigstellung erkundet und besichtigt werden, zudem können über einen QR-Code weitere Informatio-

nen über das jeweilige Thema auf der Homepage www.buachhamer.de abgerufen werden.

Im nächsten Jahr wird das Projekt in Puchheim-Bahnhof weitergeführt, hier wird es einen eigenen Pfad geben. Aus Anlass des 90-jährigen Kirchenjubiläums der Pfarrkirche Maria Himmelfahrt wurde bereits am 21. Oktober 2018 in einer würdevollen Feier die erste Tafel enthüllt und der Öffentlichkeit präsentiert. Sie erfreut sich stets großer Aufmerksamkeit.

In vielen Arbeitsstunden hat sich der Verein zusammen mit der Grafikerin Alexandra Kornacher um eine ansprechende Gestaltung der Tafeln bzw. des „G'schichtspfades“ bemüht. Unterstützung kam hierzu auch von Bürgermeister und Verwal-

terung der Stadt Puchheim. Diese umfasst nicht nur die finanzielle Seite sondern auch die praktische durch Hilfe des Bauhofs beim Aufstellen der Tafeln.

Da das Projekt mit hohen Kosten verbunden ist, wurde von Bürgermeister Seidl ange-regt, Vereine und Institutionen mit ins Boot zu holen. Durch Patenschaften für die einzelnen Tafeln soll somit noch mehr Zusammengehörigkeit unter den Bürgern erreicht und vermittelt werden. Innerhalb kurzer Zeit hatten alle Tafeln einen Paten. Es ist



Die erste Geschichtstafel wird enthüllt (v.r.) von Johann Aichner, sowie Michaela von Hagen und Hannelore Keil.

FOTO: PRIVAT

ein großes und aufwändiges Projekt, dass der Verein d' Buachhamer zu seinem 25-jährigen Bestehen in diesem Jahr bewältigt. Der Verein versteht es auch als Geschenk an die Stadt.

Der Verein d' Buachhamer lädt zu einem großen Einweihungsfest der neun weiteren Tafeln herzlich ein. Am 28.

Juli um 10 Uhr werden symbolisch zwei Tafeln für den ganzen Rundweg vor der Kirche Maria Himmelfahrt enthüllt. Anschließend findet am Pfarrheim-Parkplatz ein Frühschoppen plus Kaffeeklatsch statt. Der ganze Tag wird musikalisch vom Blasorchester Puchheim begleitet. Für Interessierte wird um 12.30 Uhr und 14 Uhr ein Rundgang auf dem G'schichtspfad angeboten, Kinder können sich an einem Preisrätsel beteiligen.

Der Verein d' Buachhamer würde sich wünschen und freuen, wenn durch den „Puchheimer G'schichtspfad“ das Geschichtsbewusstsein bei den Mitbürgern gestärkt wird. Er dankt allen, die ihn bisher bei diesem Projekt unterstützt haben und es weiterhin tun.

Treffen der PPS-Selbsthilfegruppe

Es gibt kaum noch Neuerkrankungen an Kinderlähmung in Bayern, aber viele Menschen leiden unter den Nachwirkungen einer früheren Polio-Erkrankung. Seit über einem Jahr trifft sich einmal im Monat eine Gruppe Betroffener zum Informationsaustausch und zu netten Gesprächen in Puchheim im Wohnpark Roggenstein, Carl-Spitzweg-Ring 2 - 4.

Die nächsten Termine sind

- ★ Mittwoch, 31. Juli,
- ★ Mittwoch, 28. August,
- ★ Mittwoch, 25. September, jeweils um 15 Uhr. Der Raum ist barrierefrei zu erreichen und neue Teilnehmer sind eingeladen. Nähere Informationen erteilt die Leiterin der Gruppe, Jutta Nehls, unter Telefon 089/89546691.

Kulturverein mit Art-Workshop

Die Künstler des Kulturvereins Puchheim e.V. laden ein zum kostenfreien Art-Workshop am 9. und 10. August, jeweils von 11 bis 17 Uhr, sowie am 12. August von 11 bis 15 Uhr. Anschließend gibt es eine öffentliche Werkschau bis 17 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Material ist möglichst selber mitzubringen. Veranstaltungsort ist die „Alte Schule“ in Puchheim-Ort, Augsburgs Straße 6. Weitere Informationen unter christatucci@perantucci.com

Termine des Mehrgenerationenhauses ZaP

- ★ Jeden Montag im Juli und August, 10 bis 11 Uhr, im September und Oktober, 9 bis 10 Uhr: Handysprechstunde. Kostenfrei mit Anmeldung unter Telefon 089/37413020.
- ★ Jeden Montag, 14 bis 18 Uhr: Schafkopfen für Interessierte mit Vorkenntnissen.
- ★ Jeden Montag, 19 bis 20 Uhr: Open-Air-Sport auf der Wiese neben Rathausweiher.
- ★ Jeden Dienstag, 9 bis 12 Uhr: Kaffee Talk im ZaP (nicht in den Ferien!).
- ★ Jeden Dienstag, 14 bis 17 Uhr: Offener Treff zum Handarbeiten und Spielen.
- ★ Jeden Mittwoch, 9.30 bis 10.30 Uhr: Fit im ZaP! Gymnastik für alle.
- ★ Jeden Mittwoch, 17 bis 19 Uhr: Hobby-Fahrradwerkstatt für Kinder und Jugendliche im STAMPS, in den Ferien mit Anmeldung unter Telefon 089/80908705.
- ★ Jeden Freitag, 14 bis 16 Uhr: Schach für Anfänger – Kinder und Jugendliche. Kostenfrei mit Anmeldung unter Telefon 089/37413020.
- ★ Jeden Freitag, 14 bis 17 Uhr: Spiele-Nachmittag für Erwachsene.
- ★ Jeden Samstag, 8.30 bis 10.45 Uhr: Frauen-Deutschkurs für Fortgeschrittene. Kostenfrei mit Anmeldung. Nicht in den Ferien!

- ★ 30. Juli, 14 Uhr: Ferianausflug zum Bauernhof Unglert. Anmeldung unter Telefon 089/37413020. Kosten: Kinder 3 Euro, Erwachsene 6 Euro.
- ★ 31. Juli, 4. und 18. September, jeweils 20 bis 21.30 Uhr: Gospel-Workshop.
- ★ 2., 16. und 30. August, 13. und 27. September, jeweils 15 bis 16.30 Uhr: English teatime.
- ★ 4. August, 1. September, jeweils 14 bis 17 Uhr: Sonntagscafé im ZaP.
- ★ 6. August, 3. September, jeweils 16 bis 17.30 Uhr: Austausch für Angehörige von Menschen mit Demenz in Kooperation mit der Caritas Fürstenfeldbruck.
- ★ 4. September, 14.30 Uhr: Kinder-Filmnachmittag. Eintritt frei.
- ★ 12. September, 19 Uhr: Film-Donnerstag.
- ★ 18. September, 11 bis 12.30 Uhr: Internationales Frauencafé.
- ★ 18. September, 17. Oktober, jeweils 18 bis 21 Uhr: Repair-Café. Bitte nur ein defektes Teil pro Person mitbringen.

Bitte beachten:

Wenn nichts Weiteres vermerkt ist, sind alle Termine kostenfrei und ohne Anmeldung! Das ZaP befindet sich in der Heussstraße 3 in Puchheim.

Erfolgreiches Spendenturnier am Gymnasium

Am 5. Juli fand am Gymnasium Puchheim ein von der SMV organisiertes Spendenturnier für die Mittelstufe statt. Alle Klassen der achten Jahrgangsstufe spielten zunächst Fußball gegeneinander. Anschließend gab es Basketball-Spiele der Neuntklässler zu sehen. In den letzten beiden Stunden wurde der Ball vom Staffelholz abgelöst und die Klassen der Stufen neun sowie zehn bewiesen ihre Ausdauerfähigkeit in einem 20-minütigen Staffellauf. Die Spenden waren auf freiwilliger Basis und wurden nur im Namen des Spendenturniers eingesammelt. Rund 2700 Euro werden an den Naturschutzbund gespendet, um die Entsorgung von Plastikmüll aus den Meeren zu unterstützen.

Privatpraxis Orthopädie

www.doctor-becker.de
Puchheim 089/849 333 50

Alle privaten Kassen und Beihilfe
Postbeamtenkassen – KVB I-III
Standardtarif – Studententarif
Selbstzahler – Nicht Versicherte



Einrichtungen + Küchenstudio
Weiterempfohlen: Seit 1852

MOBEL FEICHT

Lindenstraße 6 • 82216 Maisach
Tel. 08141/90412 • www.moebel-feicht.de
Öffnungszeiten
Mo-Fr 9-12 u. 14-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr
und nach Vereinbarung

Deutsch-Finnischer Club Puchheim

Mölkky-Turnier 2019

Nachdem der erste Termin der unklaren und gewitterträchtigen Wetterlage zum Opfer gefallen war, fand das Mölkky-Turnier am Ersatztermin, 29. Juni, bei Sonnenschein und erträglichen 30 Grad statt. Es fanden sich 20 Spieler ein und das Turnier wurde mit dem Mannschaftswettbewerb auf zwei Bahnen im kühlenden Schatten von zwei hohen Bäumen und bei angenehmem Wind begonnen. Die vier Teams hatten sehr viel Spaß beim Zielen, Taktieren und Rechnen, auch einige Nullrunden mussten verkraftet werden. Das Sieger-



Die erste bayrische Mölkky-Box wird eingeweiht (v.l.): Ulrike Wörner (1. Vorsitzende DFC Puchheim), Erster Bürgermeister Norbert Seidl, Dr. Ulla Williams (2. Vorsitzende DFC Puchheim).

FOTO: PRIVAT

Team des Team-Wettbewerbs mit Günter Hoiß, Karin Kamleiter, Marita und Theo Ewald sowie Sören Magdanz posierte strahlend zum Siegerbild, den zweiten Platz errang die Familie Drescher. Beim anschließenden Einzelwettbewerb traten nahezu alle Teilnehmer des Teamwettbewerbs wieder an. Erst-

malig konnte Marita Ewald den Sieg erreichen. Angela Ruhe kam vor Sören Magdanz auf den zweiten Platz. Nach der Siegerehrung hatte Bürgermeister Norbert Seidl noch eine gelungene Überraschung parat: Er münzte eine am Rande der PUC-Wiese stehende Bücherbox in die „Erste Bayrische Mölkky-Box“ um, in der neben dem Mölkky-Spiel auch eine Spielanleitung und ein Schriftblock mit Stift eine neue Heimat fanden. Nachdem der DFC das Mölkky-Spiel in die Stadt gebracht hat, will Seidl nun mit der Box der Bevölkerung die Gelegenheit geben, mit Freunden oder Familie im öffentlichen Raum dem Mölkky-Spiel nachzugehen. Hierbei vertraut er natürlich auf die Ehrlichkeit der Spieler und darauf, dass das Spiel immer wieder in die Box zurückgestellt wird.

Team des Team-Wettbewerbs mit Günter Hoiß, Karin Kamleiter, Marita und Theo Ewald sowie Sören Magdanz posierte strahlend zum Siegerbild, den zweiten Platz errang die Familie Drescher. Beim anschließenden Einzelwettbewerb traten nahezu alle Teilnehmer des Teamwettbewerbs wieder an. Erst-

Haus für Kinder am Fröbelweg



Großes Familiensommerfest

Schon seit Wochen freuten sich die Kinder des Hauses für Kinder am Fröbelweg darauf, mit ihren Familien Sommerfest zu feiern. Die Spielstationen, eine Schatzsuche, die große Tausch-Tombola sowie die schillernden Seifenblasen luden zum Mitmachen ein, das reichhaltige Buffet zum Schlemmen und die Bänke unter den bunt dekorierten Bäumen zum Verweilen. Die Kinder sangen, tanzten und feierten ausgelassen und sie steckten ihre Eltern, Geschwister und Freunde mit ihrer Begeisterung an. Als Höhepunkt des Familiennachmittags wartete eine eine Mitmach-Zaubershow mit der bezaubernden Susanne Haug. Sowohl die Kleinen als auch die Großen haben das Kinderfest genossen.

FOTO: PRIVAT

Termine des Familienstützpunktes

- ★ Multinationaler Treff im PuMuKi jeden Freitag außerhalb der Ferien von 16 bis 19 Uhr, Nordendstraße 7 in Puchheim. Für alle Familien mit Kindern ab zwei Jahren. Das Angebot ist kostenlos und ohne Anmeldung.
- ★ Babycafé im PuMuKi jeden Donnerstag außerhalb der Ferien von 15 bis 16.30 Uhr. Ein Treffpunkt für Mütter und Väter mit Kindern ab null Jahren. Ohne Anmeldung, Kosten vier Euro oder Zehnerkarte.
- ★ Ferienprogramm: Jonglieren für Kinder ab fünf Jahre am Dienstag, 6. August, von 9 bis 12 Uhr. Anmeldung im Familienstützpunkt. Kosten 2 Euro.
- ★ Ferienprogramm: Familien-Picknick am Donnerstag, 8. August, 15 bis 18 Uhr. Bitte eine kleine Brotzeit für das Picknick mitbringen. Anmeldung über den Familienstützpunkt. Das Angebot ist kostenlos.
- ★ Ferienprogramm: Filzen am Dienstag, 13. August, von 15 bis 17.30 Uhr im Pumuki. Für Familien mit Kindern ab 2 Jahre, Kosten 6 Euro pro Kind, Geschwisterermäßigung möglich. Anmeldung im Familienstützpunkt.
- ★ Babysitter-Informationen: Im Familienstützpunkt gibt es einen Ordner mit allen Babysitterinnen, die in Kooperation mit der Kinderkrippe Zappelfinger ausgebildet wurden. Familien, die auf der Suche nach einem Babysitter sind, können sich zu den bekannten Öffnungszeiten im Familienstützpunkt informieren.

Informationen und Anmeldung unter der Telefonnummer 089/55050934, per E-Mail an familienstuetzpunkt@puchheimer-kinderreich.de oder persönlich in der Lochhauser Str. 33 zu den Öffnungszeiten dienstags von 8.30 bis 13.30 Uhr und donnerstags von 14 bis 18 Uhr.

Kindergarten St. Josef

Besuch auf dem Biolandhof

Anfang Juli besuchten die „Mittelkinder“ des Kindergartens St. Josef den Biolandhof Unglert. Nach zwei kurzen Trinkpausen erreichten sie bei herrlichem Sommerwetter glücklich zu Fuß den Hof. Michaela Höfl, Landwirtschaftsmeisterin und Tochter des Ehepaars Unglert, lud die Kinder in das Stüberl ein, um dort Brotzeit zu machen. Dann ging es los auf Tierentdeckungsreise. Die Kinder besuchten den Kuhstall und liefen weiter zu den Pferden. Sie durften die zwei Pferde dann fleißig putzen und striegeln. Das machte besonders



Spaß! Der Höhepunkt kam zum Schluss: eine Fahrt mit dem Traktor zur Kuhweide. Der Kindergarten St. Josef be-

dankt sich bei Michaela Höfl für die tolle Führung und den kurzweiligen Vormittag.

Foto: Privat

Kindergarten ZickZack

Alte Schule wird zum Zirkus

„Vorhang auf und Manege frei“ hieß es am 28. Juni im Kindergarten ZickZack des Puchheimer Kinderreichs. Die Kinder hatten für die zahlreichen Zuschauer über mehrere Wochen hinweg eine fabelhafte Aufführung einstudiert. Zu den Zirkuskünstlern zählten Tänzer, Akrobaten, ein Schlangenbeschwörer und ein schlauer Elefant. Viel Applaus gab es



für die atemberaubende Show der Magier sowie für die Löwen- und Pferdedressur. Die lustigen Clowns „Kleine und Große Pimpernelle“ haben natürlich nicht gefehlt und die stärkste Frau der Welt hat ihr Können meisterlich unter Beweis gestellt. Rundum ein gelungenes Sommerfest des in der Alten Schule beheimateten Kindergartens.

Foto: Privat

Sicher wohnen – mit Schüco Fenster und Haustüren
aus eigener Produktion in Moorenweis, seit über 45 Jahren

HEIGL

- mit neuen Fenstern Energiekosten senken
- Wintergärten, Terrassenüberdachungen
- Rollläden, Fensterläden, Raffstore
- Sanierungskellerfenster

Fensterbau GmbH & Bau-Planungsbüro
Maisachweg 5-7, 82272 Moorenweis, info@heigl-fenster.de
Tel.: 08146/244, Fax: 1701, www.heigl-fenster.de

SCHÜCO

Termine und Infos aus dem Bereich Umwelt

Problemmüllsammmlung im August

Die nächste Problemmüllsammmlung in Puchheim findet am Dienstag, 20. August, von 14 bis 16 Uhr am großen Wertstoffhof, Dieselstraße 3, statt. Private Haushalte können Problemmüll in haushaltsüblichen Mengen gebührenfrei abgeben.

Puchheimer Ökomarkt am 29. September

Die Vorbereitungen zum diesjährigen Puchheimer Ökomarkt am Sonntag, 29. September, sind bereits in vollem Gange. Interessante Umweltschutzthemen, nachhaltige, regionale, ökologisch und fair produzierte Waren, schöne Mitmach-Aktionen für Kinder, ein Kindertheater, die Fundräderversteigerung, der Bücherflohmarkt der Stadtbibliothek, die Pflanzentauschbörse des Bund Naturschutz, die STADTRADELN-Siegererhöhung, das Puchheimer Blasorchester, die Bigband des Gymnasiums, gutes Essen und vieles mehr warten am 29. September von 11 bis 17 Uhr am Grünen Markt auf die Besucherinnen und Besucher.

Das Programm zum Ökomarkt wird ab Ende August als Flyer und im Internet unter www.puchheim.de veröffentlicht. Fragen zum Ökomarkt beantwortet gerne das Umweltamt der Stadt, Rathaus Zimmer 204, E-Mail umwelt@puchheim.de oder Tel. 089/80098-158. Anmeldungen sind weiterhin im Umweltamt möglich, Anmeldeschluss ist der 31. Juli.

Fahrradversteigerung am Ökomarkt

Die diesjährige Versteigerung der Fundräder findet traditionell am Puchheimer Ökomarkt statt, und zwar am Sonntag, 29. September, um 15.30 Uhr am Grünen Markt. Besichtigung und Probefahrt der Fundräder sind ab 14 Uhr möglich. Der Erlös der Fahrradversteigerung dient einem guten Zweck: Eine Hälfte des Erlöses wird einem sozialen Projekt in Puchheim zur Verfügung gestellt. Die andere Hälfte erhält die Fahrradwerkstatt des Asylhelferkreises, die die Fundräder herrichtet und die Fahrradversteigerung tatkräftig unterstützt.

Saatkrähenmonitoring 2019

Begleitend zu den Maßnahmen zum Saatkrähenmanagement der Stadt wird jedes Jahr eine ornithologische Untersuchung erstellt, welche über die Entwicklung der Brutkolonie in Puchheim, über die verschiedenen Vergrämungsmaßnahmen der Stadt und deren Auswirkungen auf die Brutkolonie informiert. Sie ist auf der Homepage der Stadt Puchheim, www.puchheim.de (Suchbegriff Saatkrähen), zu finden, kann aber auch zu den Rathausöffnungszeiten im Umweltamt in Zimmer 204 eingesehen werden.

Stadtbeete Puchheim

Kräuterwanderung

Am Sonntag, 30. Juni, fand im Rahmen des Jahresprogramms des Projekts Stadtbeete Puchheim eine Kräuterwanderung in Puchheim-Ort, zum Abschluss unter der fachkundigen und engagierten Leitung von Christine Huber von der Puchheimer Kräuteria und Dieter Effenberger, dem „Kräuteropa“, statt. Bei strahlendem Sonnenschein und sehr heißen Temperaturen ließen sich die Teilnehmer in

die Geheimnisse der Küchen- und Wildkräuter einweihen.

Die Kräuterwanderung begann bei der Kräuterspirale in Puchheim-Ort, zum Abschluss gab es in der Kräuteria zur Stärkung leckere Tomateneckerl mit Wildkräuterpesto und Kräuterschnecken mit Bärlauchpesto, die mit Sicherheit sehr gerne von dem einen oder anderen Teilnehmer nachgekocht werden.

Foto: Privat



Hochbeete eingeweiht

Ende Mai bepflanzten die Kinder des Kindergartens Maria Himmelfahrt im Rahmen des Projektes Stadtbeete Puchheim das neue Hochbeet an der Kneippanlage in Puchheim-Ort.

Erster Bürgermeister Norbert Seidl sowie Monika Dufner vom Umweltamt und Herr Schütz von der Abteilung Gartenbau unterstützten die Kinder dabei tatkräftig.

Foto: Kindergarten



Mittelschüler pflanzen

Im Rahmen einer Projektwoche bepflanzten die Schülerinnen und Schüler der Klasse 8A der Puchheimer Mittelschule zusammen mit ihrer Lehrerin Frau Vogl und Monika Dufner vom Umweltamt zwei Hochbeete des Schulgartens. Ein Beet wurde mit zahlreichen Kräutern wie Thymian, Oregano und Salbei bepflanzt, das andere wurde als Bienenweide angelegt und

mit Pflanzen wie Moschusmalven, Glockenblumen und Asten bepflanzte.

Gespendet wurden die Pflanzen vom Umweltamt der Stadt im Rahmen des Projekts Stadtbeete Puchheim. Den Schülern hat die Aktion viel Spaß gemacht und der ein oder andere kann sich nun vorstellen, später eine Ausbildung zum Gärtner zu machen.

Foto: Mittelschule



Sozialdienst Nachbarschaftshilfe Puchheim

Optimistische Stimmung bei Mitgliederversammlung

Bei der diesjährigen Mitgliederversammlung des Sozialdienstes Nachbarschaftshilfe Puchheim e.V. am 2. Juli zog die Erste Vorsitzende Dorothea Sippel eine erfreuliche Bilanz. Nach einem wirtschaftlich schwierigen Jahr konnte der Verein dank zahlreicher Spenden, der Unterstützung durch die Stadt Puchheim und erheblichen Sparmaßnahmen einen positiven Jahresabschluss 2018 präsentieren.

Auf der gut besuchten Veranstaltung überbrachte der Zweite Bürgermeister der Stadt Puchheim, Rainer Zöller, die Grüße der Stadt. Er betonte, dass die Stadt hinter dem Sozialdienst steht und



Dorothea Sippel verabschiedet Beisitzer Walter Bamberger mit Geschenk. Beisitzer Otto Stecher, ebenfalls verabschiedet, war leider verhindert. FOTO: NACHBARSCHAFTSHILFE

freut sich auf gute Zusammenarbeit auch mit der neu-

en Geschäftsführung, Ulla Kehl. Die Juristin verfügt nach 20-jähriger Tätigkeit in einem großen gemeinnützigen Verein über umfangreiche Erfahrung in den Bereichen Geschäftsführung und Finanzen. Sie freut sich auf die neue Herausforderung.

Im Anschluss berichtete Dorothea Sippel über die wichtigsten Ereignisse im Jahr 2018 aus den einzelnen Ressorts des Sozialdienstes. Bei den Vorstandswahlen wurde sie in ihrem Amt als Erste Vorsitzende für die nächsten zwei Jahre bestätigt. Petra Kutzner wurde zur Zweiten Vorsitzenden gewählt. Hans W. Renner und Joy Holler nehmen als neue

Beisitzer die Plätze von Otto Stecher und Walter Bamberger ein, die nicht mehr kandidierten.

„Wir sind auf dem Weg“: Mit diesem motivierenden

Ausblick und einem nochmaligen Dankeschön an Mitglieder und Mitarbeiter leitete Sippel als neu bestätigte Erste Vorstandsvorsitzende das gesellige Zusammensein ein.

Hanrieder
BESTATTUNGEN

★★★★★ 99,5 % Kundenauszeichnung bei Preis/Leistung

Ihr Partner auf allen Friedhöfen. Telefon 081 41 - 6 31 37 www.hanrieder.de

Sportfreunde Puchheim



Deutsche Meisterinnen im Floorball

Am Sonntag, 23. Juni, holten sich die Floorballerinnen der Sportfreunde Puchheim den Titel „U15 Juniorinnen Kleinfeld Deutscher Meister“ in einem spannenden Finale vor knapp 200 Zuschauern gegen UHC Weißenfels. Als Mitausrichterinnen freuten sich die jungen Sportlerinnen bei ihrer ersten Teilnahme an einer Deutschen Meisterschaft sehr über den Siegerpokal, den ihnen Erster Bürgermeister Norbert Seidl sichtlich stolz gemeinsam mit Silke Hager vom Floorball Verband Bayern überreichte. FOTO: SPORTFREUNDE PUCHHEIM

Tennis-Club Puchheim



Ranglistenturnier bei idealem Wetter

Auf der Anlage des Tennis-Clubs Puchheim fanden die ersten Puchheim Open für Damen und Senioren (Damen 40, Herren 50, 60 und 70) statt. Außer um Punkte für die deutsche Rangliste und die LK-Wertung wurde bei den Damen auch um ein Preisgeld von 1.000 Euro gekämpft. Das Foto zeigt nach der Siegerehrung (v.l.): Björn Wille (Organisationsteam), Laura Putz (1. Platz Damen), Isabel Blazevic (2. Platz Damen), Alexander Kerndl (1. Platz Herren 50), Thomas Nistler (2. Platz Herren 50), Walter Reichert (1. Platz Herren 70). FOTO: TC PUCHHEIM

Integrationsbeauftragte folgt Einladung des Puchheimer Asylhelferkreises

Die Integrationsbeauftragte der Bayerischen Staatsregierung, Gudrun Brendel-Fischer, folgte der Einladung des Puchheimer Asylhelferkreises. Im Beisein des Ersten Bürgermeisters Norbert Seidl und weiteren Vertretern der Stadt Puchheim legten die Koordinatoren des Asylhelferkreises hierbei den Schwerpunkt auf die Handlungsfelder Arbeit und Ausbildung, Wohn- beziehungsweise Wohnungssituation und den Strukturwandel des ehrenamtlichen Engagements. Die ehrenamtlichen Koordinatoren zeigten sich äußerst erfreut über den positiven Gesprächsverlauf und die Tatsache, dass sie bei Gudrun Brendel-Fischer für ihre Anliegen Gehör und Verständnis fanden.

Neue Kurse beim FC Puchheim:

Im September starten wieder die neuen Sportkurse beim FC Puchheim. Da es sich um ein zusätzliches und ergän-

zendes Angebot zum laufenden Sportbetrieb handelt, werden gesonderte Kursgebühren erhoben. Es werden unter anderem Kurse für TajQi-

Gong, Pilates, Zumba oder Indoor-Cycling angeboten. Dieses Programm ist für Einsteiger genauso geeignet wie für Kenner und insbesondere für

Vielsitzer. Informationen zu allen Kursen gibt es in der Geschäftsstelle des FCP unter Telefon 089/807409 oder info@fc-puchheim.de.

Testzugang
2 Wochen gratis:
merkur.de/epaper

**EINFACH
SCHNELL
INFORMIERT.**

M
ePaper

Alles, was wichtig ist – schnell auf den Punkt gebracht. Ihre digitale Heimatausgabe des Münchner Merkur wartet auf Sie – wo immer Sie sind. Für PC, Tablet und Smartphone.